



Hausener Woche

Amtsblatt sowie Mitteilungen und Informationen aus dem Hausener Ortsgeschehen

Erscheint wöchentlich
Verteilung kostenlos an alle Haushalte
der Gemeinde Hausen im Wiesental

Auflage: 1150
Verteilung: Donnerstag/Freitag für die nächstfolgende KW
Ausgabe 19/20, 15. Mai 2020

aus dem Inhalt:

Wichtige Termine
und Telefonnummern

amtliche Mitteilungen

Kirchliche Nachrichten
und Termine

Vereinsnachrichten und
Veranstaltungshinweise

Impressum:

Die "Hausener Woche" ist das amtliche Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Hausen i.W. Verantwortlich i.S. d.P für den amtlichen Teil: GV Hausen, BM. Martin Bühler, für den allgemeinen Informationsteil und Inserate: Print + Picture UG Schlierbachstr. 2, 79650 Schopfheim, GF. Wolfgang Aleth
Verteilung: Wöchentlich an alle Haushalte Hausens, Auflage 1150. Verantwortlich für Druck, Verteilung, red.Bearbeitung, Anzeigenredaktion: Print+Picture UG haftungsbeschränkt, Schlierbachstr. 2, 79650 Schopfheim
Telefon: 07622/1535
Mobil 0179 4484 301
Fax: +49 321 2253 2321
E-Mail: printundpicture@gmx.de

Der Abdruck zur Veröffentlichung an die Redaktion gegebener Beiträge im nicht amtlichen Teil erfolgt grundsätzlich ohne Gewähr.

Anzeigen- und Redaktionsschluß: Dienstag 12 Uhr für die laufende Woche. Verteilung Donnerstag/Freitag
Anzeigen- und Red.-schluß für Farbdruck, nur begrenzt möglich: Montag, 18 Uhr

Steine entlang der Hebelstraße

Die „Steinschlange“ auf der Mauer entlang der Hebelstraße wächst noch immer und ich bin gespannt ob bis zum Ende aller Einschränkungen sie die Teichstraße erreicht. Es war eine gute Idee von den Initiatoren und dass so viele, ob jung oder alt mit gemacht haben ist eine tolle Sache. Wenn man sich die Zeit nimmt und die Steine in Ruhe betrachtet, erzählen sie uns viel. Freude, Hoffnung, Wünsche und vieles mehr werden zum Ausdruck gebracht.



Ein kleiner „grüner“ Stein, bestimmt von einem kleinen begeisterten Fußballer, sagt so viel aus. „Wann sehen wir uns wieder“. Für ihn ist es sicher wichtig wann er wieder mit seinen Freunden Fußball spielen kann.

Für die Großeltern aber, die Enkel zu sehen, Freunde zu treffen, den Gottesdienst in gewohnter Form zu besuchen. Es gäbe noch viel aufzuzählen. Ein weiterer Stein ist mir aufgefallen, Zusammenhalt, Gemeinsam



Und daneben der

Marienkäfer als Glückssymbol. Zusammenhalt in der Familie, den Kontakt zu Freunden nicht verlieren, nur gemeinsam ist so eine Krise zu bewältigen. Es gäbe noch viele Steine die uns eine Botschaft geben, nehmen sie sich die Zeit und betrachten sie die Steine. Den Initiatoren ein herzliches Dankeschön für diese Aktion.

Bild und Text: Marietta Metzger

Ende der Sammelaktion für den Tafelladen in Schopfheim

Danke, Danke an alle Hausener Mitbürger, die die Aktion „Lebensmittel Spenden für den Tafelladen in Schopfheim“ unterstützt haben. Die Resonanz war sehr groß und somit die Sammelaktion ein großer Erfolg. Der Korb, der in der evangelischen Kirche aufgestellt war wurde schnell zu klein und so bekam der Wagen, der sonst für die Erntedank Gaben verwendet, eine neue Verwendung. Dieser füllte sich auch wieder schnell, wie sie auf dem Bild sehen können. Doch nun geht die Aktion zum 18. Mai zu Ende und es werden keine Lebensmittelspenden mehr gesammelt. Vielen Mitbürgern, die auf das Einkaufen im Tafelladen angewiesen sind konnte so auch in der Zeit wo der Tafelladen geschlossen war, geholfen werden.

Bild und Text: Marietta Metzger, Kirchenälteste



Notrufnummern, Bereitschaftsdienste, wichtige Rufnummern

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag, Dienstag, Donnerstag	8 - 12 Uhr
Mittwoch	14 - 18 Uhr
Freitag	7 - 12 Uhr

Eintritt nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Landesapothekerkammer Baden-Württemberg, Villastr. 1, 70190 Stuttgart

Stand: 12.05.2020 14:53 Uhr

Notdienstplan vom 18.05.2020 bis 24.05.2020

für 114 - Bad Säckingen-Schopfheim

Montag, 18.05.2020:	
Apotheke am Wehrahof Hauptstr. 4-6, 79664 Wehr, Baden	Tel.: 07762 - 7 08 97 46 Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
Dienstag, 19.05.2020:	
Adler-Apotheke Brennet Basler Str. 18 - 20, 79664 Wehr, Baden (Öflingen)	Tel.: 07761 - 89 79 Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
Mittwoch, 20.05.2020:	
Agathen-Apotheke Fahrnaue Blasistr. 25, 79650 Schopfheim (Fahrnaue)	Tel.: 07622 - 6 33 43 Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
Donnerstag, 21.05.2020:	
Hebel Apotheke Stübler Hebelstr. 16 A, 79688 Hausen im Wiesental	Tel.: 07622 - 80 42 Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
Freitag, 22.05.2020:	
Apotheke am Markt Schopfheim Hauptstr. 34, 79650 Schopfheim	Tel.: 07622 - 6 75 70 Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
Samstag, 23.05.2020:	
Belchen-Apotheke Schönau Friedrichstr. 24 A, 79677 Schönau im Schwarzwald	Tel.: 07673 - 91 81 40 Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
Sonntag, 24.05.2020:	
Hirsch-Apotheke Schopfheim Hebelstr. 9, 79650 Schopfheim	Tel.: 07622 - 76 55 So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Recycling-Hof Schopfheim, Lusring 10

Es werden folgende Wertstoffe angenommen:

Sortenreines Papier (ungebündelt), Mischpapier (ungebündelt), Kartonage, Hohlglas, Altmittel, Aluminium, Möbelholz, Elektronikschrott, Haushaltsbatterien, Sanitärkeramik, Altkleider. Öffnungszeiten: Di 8-12 Uhr, Mi. 14-17 Uhr, Do 14-17 Uhr, Sa 8-14 Uhr.

Recyclinghof Zell, Riedicher Straße 17

Dienstag 09:00 - 12:00 Samstag 09:00 - 13:00
Mittwoch 17:00 - 19:00



Freitag 22. Mai 20 Biotonne

Flüchtlingsbetreuung Hausen im Wiesental

Caritas Flüchtlingsbetreuung Bläsiweg 9 79650 Schopfheim

Christine Scheller mob.: 0151 61617795
Email: christine.scheller@caritas-loerrach.de

Moevi Akue mob.: 0151 61617726 Tel.: 07621 410-5463
Email: moevikonto.akue@caritas-loerrach.de

Sprechstunde:

Die Sprechstunde fällt bis auf weiteres aufgrund der Coronapandemie aus.

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Lörrach

Teilweise gab es in der Vergangenheit für die augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Notfalldienste noch 0180er Rufnummern. Diese werden ab sofort über die bundesweite Rufnummer 116117 für den ärztlichen Bereitschaftsdienst vermittelt. Anruf ist kostenlos. Öffnungszeiten der Notfallpraxis in Schopfheim: Kreiskrankenhaus Schopfheim Schwarzwaldstr. 40 79650 Schopfheim. Öffnungszeiten Sa, So und an Feiertagen 9 – 13 Uhr und 16 – 19 Uhr. Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da, den Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Polizei/Notruf	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:	0180322255535
Gas	66 90 86
Energiedienst AG Service-Nr.	07623 92-1800
Störungs-Nr.	07623 92-1818
Diakonisches Werk Schopfheim kirchl.	
Sozialarbeit, allg. Lebensberatung, Sozialberatung	2720
Zeugenhilfe (Opfer-Zeugenbetreuung)	
LG Waldshut-Tiengen	07751/881 309
Krankenhaus Schopfheim	395-0
Giftnotruf Freiburg	0761/270-4361
Drogen- Jugendberatung	07621/2085
Telefon-Seelsorge	0800/1110111
Hospizgruppe Schopfheim: Ehrenamtliche Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, Entlastung der Angehörigen. Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr	07622-697596-0
e-mail: hospiz-schopfheim@gmx.de	
Bereitschaftsdienst Tierärzte: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten an Werktagen / Feiertagen und Wochenenden sind die erreichbaren Praxen und Kliniken auf www.tiernotdienst-loerrach.de aufgeführt und über die zentrale Notdienstnummer 07621 3528 zu erreichen	

I-punkt der Fritz-Berger-Stiftung Zell im Wiesental:
Bürgerheim, Hans-Fräulin-Platz 2 07625 / 9188775
Mittwochs von 9 bis 13 Uhr
DRK: Menue-Service (Mahlzeitend. Tiefkühlfrisch) 07621 / 151549
Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe 07621 / 151541
Rechtliche Betreuungen/SKM 07622/671717-0
Kinder-Jugendtelefon
(Mo-Fr 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos) 0800 / 1110333
Kinderschutzbund Schopfheim Büro: Mo, Mi, Do, Fr v. 9-11 Uhr, psych. Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern, Tagesmütter- und Babysittervermittlung 63929
Polizeirevier Schopfheim 66698-0
Psychologische Beratungsstelle 5800
Zufluchtsort für mißhandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter: 07621/49325
Caritasverband für den Landkreis Lörrach e.V.:
Demenzberatungsstelle, Graziella Scholer, Haagenerstraße 15a, 79539 Lörrach, 07621/9275-21
Häuslicher Betreuungsdienst und Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Carola Behringer, Haagenerstraße 15a, 79539 Lörrach, 07621/9275-25
CURARE gGmbH Ambulante Dienste des Evang. Sozialwerks Wiesental e.V. in Schopfheim & Umgebung Tel.: 07622 3900-138
info@curare-wiesental.de www.curare-wiesental.de

Veranstaltungen

Bis auf weiteres keine Bekanntgabe geplanter Veranstaltungen

Kulturelles:



Das Hebelhaus ist ab Samstag, dem 16. Mai 2020, wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten geöffnet.

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Gemeindeverwaltung:

Rathaus und Bauhof am 22. Mai 2020 geschlossen

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger zu beachten, dass sowohl die Verwaltung als auch der Bauhof der Gemeinde Hausen im Wiesental am Freitag, 22. Mai 2020, geschlossen sind. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Hausen im Wiesental

NACHRUF

Die Gemeinde Hausen im Wiesental trauert um

Johannes Wenk-Madoery

Johann-Peter-Hebel-Gedenkplakettenträger des Jahres 1988, der wenige Tage nach seinem 90. Geburtstag verstorben ist.

Wir nehmen Abschied von dem Verstorbenen und werden ihn in guter und dankbarer Erinnerung behalten. Seiner Familie gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Hausen im Wiesental, Mai 2020

Für Gemeinderat und Hebelkommission
Martin Bühler
Bürgermeister

Johannes Jonathan Wenk-Madoery zum Gedenken

*Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem
Niedergang sei gelobet der Name des
Herrn, sei gelobet der Name des Herrn.*

Psalm 113,3

*Wo isch der Weg zu Fried und Ehr,
der Weg zum gueten Alter echt?
Grad fürsi goht's in Mäßigkeit
mit stillem Sinn in Pflicht und Recht.*

J. P. Hebel
Der Wegweiser
Guter Rat zum Abschied



Bildvorlagen: Gemeindearchiv Hausen im Wiesental und Elmar Vogt

Wenige Wochen nach seinem 90. Geburtstag ist der weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannte Hebelfreund Johannes Wenk-Madoery am 5. Mai 2020 verstorben. Johann Peter Hebels Vermächtnis zu bewahren, Werk und Geist weiterzugeben, für die Verständigung der Menschen am Oberrhein tätig zu sein, war das Anliegen von Johannes Wenk-Madoery, Spross einer alteingesessenen Riehener Familie. Über Grenzen hinweggehen war im äußeren und im inneren Sinne ein wichtiger Faktor im Leben des Hebelfreundes geworden. Gastfreundschaft, Verwurzelung in Glaube und Tradition, Bescheidenheit und Hilfsbereitschaft kennzeichneten das Wesen des leidenschaftlichen Hebel-Sammlers und ausgezeichneten Hebel-Kenners.

Für sein unermüdliches Kulturschaffen für die Regio wurde Johannes Wenk-Madoery mit der Johann Peter Hebel-Gedenkplakette der Gemeinde Hausen im Wiesental (1988, Bild links), dem Kulturpreis der Gemeinde Riehen (1996) und dem „Hebeldank“ des Hebelbundes Lörrach (2006) ausgezeichnet.

„Nicht was ich habe - was ich gebe, macht mich reich“, war seine Kernbotschaft beim Hebelabend 1988 in Hausen im Wiesental.

(elv)

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Gemeindeverwaltung:

Mitarbeiterverzeichnis Gemeindeverwaltung Hausen im Wiesental Bahnhofstraße 9			
Zentrale		6873 - 0	
Fax		6873 - 99	
Bürgermeister, Kultur	Martin Bühler	6873 - 10	MBuehler@hausen-im-wiesental.de
Sekretariat	Gabi Strohm	6873 - 11	GStrohm@hausen-im-wiesental.de
Kultur, VHS	Lucy Nakladal	6873 - 23	LNakladal@hausen-im-wiesental.de
Hauptamt			
Haupt-, Bau- Grundstücksverwaltung,	Andrea Kiefer <i>Amtsleitung,</i>	6873 - 20	AKiefer@hausen-im-wiesental.de
Hauptamt, Ordnungsamt	Michael Malcher	6873 - 21	MMalcher@hausen-im-wiesental.de
Bürgerbüro: Einwohnermelde-, Pass-, Sozial-, Gewerbeamt, Fundbüro	Elvira Zettler	6873 - 22	EZettler@hausen-im-wiesental.de
	Lucy Nakladal	6873 - 23	LNakladal@hausen-im-wiesental.de
Friedhofsverwaltung	Lucy Nakladal	6873 - 23	LNakladal@hausen-im-wiesental.de
Personalamt	Elsbeth Rüttbauer	6873 - 24	ERuettbauer@hausen-im-wiesental.de
Finanzverwaltung			
Rechnungsamt	Jörg Jost <i>Amtsleitung</i>	6873 - 30	JJost@hausen-im-wiesental.de
Rechnungsamt	Nicole Weidner	6873 - 31	NWeidner@hausen-im-wiesental.de
Kasse	Petra Steinebrunner	6873 - 32	PSteinebrunner@hausen-im-wiesental.de
Außenstellen			
Grundbucheinsichts- stelle	Stadt Schopfheim Hauptstraße 23 Schopfheim	396 - 155	r.schulz@schopfheim.de
Standesamt	Standesamt Mittleres Wiesental Hauptstraße 23 Schopfheim	396 - 116 396 - 117 396 - 118	f.haumesser @schopfheim.de

Ende des amtlichen Teils

Kirchliche Nachrichten



Evang. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

Liebe Gemeindemitglieder!

Am vergangenen Sonntag Kantate („Singet!“) versammelten sich einige Gemeindemitglieder rund um die Kirche und sangen Choräle, während Frau Behringer bei geöffneten Kirchenfenstern an der Orgel „alle Register zog“ und so für den musikalischen Zusammenhalt sorgte. Wir konnten zu diesem „Flashmob zu Kantate“ nicht öffentlich einladen, weil wir um des Gesundheitsschutzes willen 6m Abstand zueinander einhalten mussten und der Platz sonst nicht ausgereicht hätte. Aber es tat gut, sich einfach mal wieder zu sehen, Gott zur Ehre zu singen und uns selbst zu Trost und Fröhlichkeit.

Ich bin dankbar für alle Impulse und Ideen, trotz aller Einschränkungen um der Sache willen kreativ sein zu können. Die „Sache“ - das ist das Evangelium, die gute Botschaft, die wir das ganze Kirchenjahr hindurch nachbuchstabieren dürfen, Schritt für Schritt.

Das nächste Mal wollen wir in Raitbach am Eckwald zusammenkommen – an Himmelfahrt, am 21. Mai um 10 Uhr. Bitte bringen Sie Ihre Gesichtsmaske und am besten auch eine eigene Sitzgelegenheit mit. Der Gottesdienst wird ungefähr eine halbe Stunde dauern. Fahrgelegenheit werden wir leider nicht anbieten können – die müssten Sie privat organisieren. Aber für Musik wird gesorgt sein!

Die nächsten Gottesdienste sind dann:

28.06. - 19 Uhr – Volkslieder-Gottesdienst unter der Linde vor der Kirche in Hausen
 25.07. - 10 Uhr - Gottesdienst ebenfalls nach Möglichkeit draußen vor der Kirche – es sei denn, das Schweigmatter Freibad hätte bis dahin schon wieder geöffnet.

Über Einzelheiten berichten wir regelmäßig in der „Hausener Woche“.

Am kommenden Sonntag Rogate („Betet!“) ist tatsächlich das Vaterunser Thema – also gerade das Gebet, das wir im Gottesdienst zur Zeit nur leise mitsprechen dürfen! Da mag es ein Trost sein, dass Jesus in diesem Zusammenhang das Gebet „im stillen Kämmerlein“ empfiehlt. Es passt also ganz gut, wenn wir an diesem Sonntag daheim bleiben und daheim beten – am Fernsehen, am Computer, am Radio oder einfach für uns selbst.

Und auch sonst wird gelten: Keine/r muss sich verpflichtet fühlen, zu öffentlichen Gottesdiensten zu kommen! Was die Maßnahmen zum Infektionsschutz anbetrifft, gibt es verschiedene Meinungen und verschiedene Arten, mit der Situation umzugehen. Das ist in Ordnung und spiegelt die allgemeine Unsicherheit, die bis in die „obersten“ Ebenen der Verantwortlichen zu spüren ist. Aber vielleicht ist es für die, die sich gegen den Besuch eines öffentlichen Gottesdienstes entscheiden, ein Trost zu wissen, dass Menschen gleichsam stellvertretend für sie in die Kirche kommen, dort Gemeinschaft finden und dort auch für sie beten.

Radio-Gottesdienste

Im Radio-Gottesdienst erklingt am Sonntag u.a. das schöne Lied: „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ (Evangelisches Gesangbuch Nr. 369) – im Zusammenhang mit der herausfordernden Bitte „Dein Wille geschehe“:

1. Wer nur den lieben Gott lässt walten und hoffet auf ihn allezeit,
 den wird er wunderbar erhalten in aller Not und Traurigkeit.
 Wer Gott, dem Allerhöchsten, traut,
 der hat auf keinen Sand gebaut.

Kirchliche Nachrichten

2. Was helfen uns die schweren Sorgen, was hilft uns unser Weh und Ach?
Was hilft es, dass wir alle Morgen beseufzen unser Ungemach?
Wir machen unser Kreuz und Leid nur größer durch die Traurigkeit.

3. Man halte nur ein wenig stille und sei doch in sich selbst vergnügt,
wie unsers Gottes Gnadenwille, wie sein Allwissenheit es fügt;
Gott, der uns sich hat auserwählt, der weiß auch sehr wohl, was uns fehlt.

7. Sing, bet und geh auf Gottes Wegen, verricht das Deine nur getreu
und trau des Himmels reichem Segen, so wird er bei dir werden neu.
Denn welcher seine Zuversicht auf Gott setzt, den verlässt er nicht.
Text und Melodie: Georg Neumark (1641) 1657

Die Radio-Gottesdienste im „Freien Radio Wiesental“ will ich trotz der neuen Regelung weiterführen – vorerst bis zu den Sommerferien. Dann werde ich weiter sehen. Das Programm am Sonntagmorgen sieht so aus:

8.00-8.15 Uhr Geistlicher Morgenimpuls aus der katholischen Kirche

8.15-8.45 Uhr Biblisches Erzählradio für Kinder mit Ulrike Krumm mit Orgel-Improvisationen von Bezirkskantor Christoph Bogon

8.45-9.00 Uhr Informationen und Interviews aus Gemeinden und Bezirk

9.00-10.00 Uhr Radio-Gottesdienst mit Ulrike Krumm und Klaus Deuss

„**Freies Radio Wiesental**“, Sendefrequenz UKW 104,5 MHz oder auf Kabel 89,35 MHz.

Gottesdienst und Erzählradio sind auch immer eine Woche lang unter www.freies-radio-wiesental in der Rubrik „Mediathek“ nachzuhören.

Und wie immer ist unser allabendliches Glockenläuten um 19.30 Uhr ist eine Einladung zum Gebet!

Kirche offen zum Gebet

Weiterhin ist die Evangelische Kirche in Hausen zwischen 10-18 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet! Bitte achten Sie jedoch darauf, dass nicht mehr als zwei Personen gleichzeitig in der Kirche sind. Auch das Pfarrbüro ist geöffnet – Sie können vorbei kommen oder anrufen.

Mich selbst können Sie weiterhin wie folgt erreichen:

Tel: 07622 - 67 22 663 Mobil: 0151-68 121 849 Email: Ulrike.Krumm@kbz.ekiba.de

Alles Gute für Sie und viel Bewahrung – Ihre Ulrike Krumm, Pfarrerin

Ev. Pfarramt, Hebelstraße 17a / Telefon: 07622 - 25 48 / E-Mail-Adresse: hausen@kbz.ekiba.de

Zuständig für die vakante Pfarrstelle ist Frau Pfarrerin Ulrike Krumm aus Fahrnau. Sie ist erreichbar

unter der E-Mail-Adresse: Ulrike.Krumm@kbz.ekiba.de oder telefonisch unter 07622 – 67 22 663.

Pfarrsekretariat-Öffnungszeiten: Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr



Kath. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

Keine aktuellen Informationen zu Gottesdiensten / kirchlichen Aktivitäten

Aus der Gemeinde

Zu Johann Peter Hebels Dichterkranz

(s. „Hausener Woche“ 18/20, S. 4f., Beitrag von H. Stiegeler)

Dank an Herrn Stiegeler, dass er das Hausener Hebeldenkmal und seine Geschichte kurz erläutert. Zu ergänzen ist, dass der Lorbeerkranz, den Hebel trägt, nicht erst 1826 zur Feier seiner Grablegung in Schwetzingen eine Rolle spielte, sondern auch zu Lebzeiten „symbolisch“ das Haupt unseres Dichters schmückte. Hebel ist das gewesen, was man einen poeta laureatus nennt, die lateinische Bezeichnung für einen lorbeerbekränzten Dichter, dessen Verdienste auf diese Weise gewürdigt werden. Der Lorbeer zeigt den „immergrünen“ Aspekt der Unsterblichkeit an. Im Lateinischen ist das Wort poeta eine der seltenen männlichen Wortendungen auf -a.

Aus der Gemeinde

In der Antike, im späten Mittelalter und besonders im Humanismus war die Dichterkrönung ein kaiserliches und auch an den Universitäten und in den Akademien gepflegtes Ritual. Mit dem Ende des Heiligen Römischen Reiches 1806 erlosch die Institution des „poeta laureatus“ als herrschaftlich anerkannte Institution. Im bürgerlichen neunzehnten Jahrhundert wurde sie nicht wieder aktiviert. Dennoch passt der Lorbeerkränze prächtig auf die Kopfbüste Hebels, die am 10. Mai 1860 feierlich enthüllt wurde. Hoffen wir, dass Johann Peter Hebel im kommenden Jahr wie gewohnt den Festzug und das Fest, das seinen Namen trägt, von würdiger Höhe aus bestaunen und genießen darf! Diesmal hat wenigstens eine wackere Abordnung der Hebelmusik dem Dichter musikalisch Referenz erwiesen.

Auch dafür Dank!

Wernfried Hübschmann

Vereine berichten

FC Hausen informiert



FC HAUSEN trauert um zwei langjährige Mitglieder

In den vergangenen Wochen erreichte uns die traurige Nachricht vom Tode unseres Mitglieds Albert Faller .

Albert Faller zog es Anfang der 70 er Jahre mit seiner Familie nach Hausen.

Durch seine 3 Fußballbegeisterten Söhne fand er auch gleich Anschluss zum FC Hausen.

Mit seinem fachlichen Wissen war er als Platzwart und bei vielen baulichen Tätigkeiten über viele Jahre eine wertvolle Stütze unseres Vereins.

Bis kurz vor seinem Tode war er regelmäßiger Besucher unserer Heimspiele.

Besonders geschätzt war seine große Lebenserfahrung sowie seine Zuverlässigkeit und Kameradschaft.

Wir werden Albert als geschätztes Mitglied in bester Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt allen Familienangehörigen.

Tief erschüttert erreichte uns in den vergangenen Tagen die traurige Nachricht vom Tode unseres Ehrenmitglieds Jürgen Oswald.

Jürgen war einer der ersten Jungs aus der „Raitbacher Fußballschule“ die sich schon 1963 der A-Jugend des FC Hausen anschlossen.

Mit über 500 Aktivspielen /AH - Spielen gehörte Jürgen in den 60/70 Jahren zu den Leistungsträgern des FC Hausen.

Neben seinen fußballerischen Aktivitäten war er auch bei vielen baulichen Tätigkeiten dem Verein immer eine große Hilfe.

Für seine besonderen Verdienste wurde Jürgen Oswald im Jahre 2005 zum Ehrenmitglied des FC Hausen ernannt.

Besonders seine vorbildliche Einstellung sowie sein großer Kampf und Kameradschaftsgeist werden wir in bester Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Frau Heidi ,den Töchtern und Enkelkinder.

Vorstandschaft FC Hausen e.V.

Sonstiges Wissenswertes

SOZIALVERBAND



BADEN-WÜRTTEMBERG
ORTSVERBAND HAUSEN IM WIESENTAL

Gesetzliche Unfallversicherung und Homeoffice

Um Corona-Infektionen einzudämmen, wird vermehrt im sogenannten Homeoffice gearbeitet. Auch dort kann ein Unfall unter den Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung fallen, wie kürzlich die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung gegenüber den Medien betonte. Allerdings gebe es bei Unfällen im Homeoffice schwierigere Abgrenzungsfälle. Maßgeblich für die Frage, ob der gesetzliche Versicherungsschutz greife oder nicht, sei nicht unbedingt der Ort der Tätigkeit, sprich das Homeoffice zuhause, sondern die Frage, ob die Tätigkeit im engen Zusammenhang mit den beruflichen Aufgaben steht.

So sei beispielsweise der Sturz über ein PC-Kabel versichert. Dagegen werde der Gang zur Toilette oder in die Küche, während der Homeoffice-Pause, dem privaten Bereich zugeordnet. Der Sozialverband VdK gewährt seinen Mitgliedern professionellen Sozialrechtsschutz – auch bei Streitfällen im Bereich Gesetzliche Unfallversicherung. Zur Thematik „Arbeitsunfall“ gibt es zudem ein VdK-Webinar am 16. Juni 2020 (11 bis 12 Uhr), das VdK-Sozialrechtsreferent Ronny Hübsch abhält. Interessierte können sich kostenlos unter www.sbvdirekt.net/webinareanmelden. Ortsverband Hausen i. W.

Trotz Corona-Pandemie - das Radfahrtraining für die Viertklässler ist gesichert / Eine Initiative der Verkehrswachten in Südbaden in Kooperation mit der Polizei

Die Radfahrausbildung kann aufgrund der Corona-Pandemie im Schuljahr 2019/2020 nicht wie geplant fortgeführt werden. Kinder der vierten Klasse, die in diesem Alter verstärkt mit dem Fahrrad unterwegs sein werden, müssen dennoch auf die Herausforderungen des Straßenverkehrs vorbereitet werden. Um diese Kinder zu schützen und Unfälle zu verhüten, werden ab Montag, 18.05.2020, spezielle Radfahrtrainings stattfinden. Die Veranstaltungen werden von den örtlichen Verkehrswachten angeboten, die ihre Jugendverkehrsschulen zur Verfügung stellen. Polizeibeamte des Referats Prävention beim Polizeipräsidium Freiburg werden die Trainings vor Ort durchführen und in komprimierter Form die wichtigsten Inhalte der Radfahrausbildung vermitteln.

Das Radfahrtraining wird unter strenger Einhaltung der Vorschriften der Corona-Verordnungslage und des Infektionsschutzgesetzes abgehalten. Es handelt sich nicht um Schulveranstaltungen – Eltern begleiten ihre Kinder während des Trainings. Für das Training kann gerne das eigene Fahrrad mitgebracht werden. Es werden aber auch Übungsfahrräder vorgehalten. Zwingend erforderlich ist jedoch ein eigener Radhelm!

Die Teilnahme am Radfahrtraining kann nur über eine vorherige Anmeldung erfolgen. Anmeldezeiten und Erreichbarkeiten:

Landkreis Lörrach:

E-Mail: freiburg.pp.praevention.loe@polizei.bwl.de

Telefon: 0172 / 7497317 – in der Zeit von 9-12 Uhr und von 13-15 Uhr

Buchschachteln öffnen wieder

Nachdem die Buchschachteln wegen Corona geschlossen waren, werden diese nun unter Einhaltung verschiedener Sicherheitsmaßnahmen wieder öffnen. Bei Betreten der Gebäude sind zum Schutz der ehrenamtlichen Mitarbeiter die gängigen Abstands- und Hygienevorschriften einzuhalten. Auch ist das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes Pflicht. Alternativ kann auch ein Schal genutzt werden.

Ab wann, welche Buchschachtel wieder öffnet, finden Sie in folgender Übersicht:

Buchschachtel Schopfheim: ab Samstag, 30.05.2020

Die Öffnungszeiten finden Sie online unter www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de/einrichtungen oder in unserer Abfall-App (www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de/app).

Sonstiges Wissenswertes

#zukunftklarmachen

Sonderhotline für Jugendliche eingerichtet Digitale Angebote nutzen

Die Agentur für Arbeit Lörrach stellt jungen Menschen ein breites Spektrum an Online-Angeboten zur Verfügung und unterstützt telefonisch per Sonderhotline und E-Mail bei Fragen der Berufs- und Studienwahl.

„Normalerweise wäre jetzt Hochsaison für die Berufsberatung. Aber aktuell ist nichts normal“, erklärt Mandy Reiss, Teamleiterin der Berufsberatung. Eigentlich setzen Reiss und ihr Team auf den persönlichen Kontakt, nun werden Fragen telefonisch oder per E-Mail geklärt. „Wir beraten weiterhin junge Menschen rund ums Thema Ausbildung und Berufswahl. Durch Corona hat sich lediglich der Kommunikationskanal geändert“, erklärt Mandy Reiss, Teamleiterin der Berufsberatung.

Sonderhotline für Jugendliche

Um der aktuellen Situation gerecht zu werden, wurde extra eine Sondernummer für Jugendliche eingerichtet. Unter 07621 178 888 können Jugendliche von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 10 bis 16 Uhr direkt bei der Berufsberatung anrufen und Fragen rund ums Thema Berufsorientierung stellen.

„Das persönliche Gespräch kann natürlich nichts ersetzen, aber derzeit sind viele Jugendliche durch die aktuelle Situation verunsichert, wissen nicht, ob sie noch einen Ausbildungsplatz finden oder ihn behalten werden. Auch telefonisch oder per E-Mail können wir Tipps geben, Alternativen aufzeigen, beraten oder manchmal einfach nur beruhigen und Mut zusprechen.“

Digital #zukunftklarmachen

„Unser Portfolio an Online-Angeboten ist vielfältig und hilft jungen Menschen dabei, einen für sie passenden Ausbildungs- bzw. Studienplatz zu finden. Es lohnt sich wirklich mal einen Blick auf www.arbeitsagentur.de/bildung zu werfen“, empfiehlt Reiss.

Das Online-Angebot der Agentur für Arbeit im Detail

„Nutz die Zeit – kümmer dich um deine Zukunft!“

Unter der Rubrik „Schule, Ausbildung und Studium“ finden Jugendliche ein kostenloses und eignungsdiagnostisch fundiertes Erkundungstool. Es hilft dabei, Berufe zu finden, die zu den eigenen Interessen und Fähigkeiten passen: www.arbeitsagentur.de/selbsterkundungstool.

Ausführliche Informationen zu über 3.000 einzelnen Berufen bietet das www.berufenet.arbeitsagentur.de der BA oder das Filmportal www.berufe.tv

Die App AzubiWelt, die in den gängigen App-Stores kostenlos verfügbar ist, vereint verschiedene Angebote der BA und ermöglicht darüber hinaus die komfortable und personalisierte Suche nach freien Ausbildungsstellen direkt am Smartphone. Die Seite www.dasbringtmichweiter.de/typischich gibt Jugendlichen Ideen und Anregungen, wie sie den Beruf finden können, der am besten passt.

Schülerinnen und Schüler, die einen Hauptschulabschluss oder einen Mittleren Schulabschluss anstreben, finden im Portal www.planet-beruf.de Reportagen, Interviews und Geschichten sowie umfangreiches Material rund um die Themen Ausbildungssuche, Bewerbung und Berufswahl.

Junge Menschen, die vor dem Abitur stehen und eine Hochschulzugangsberechtigung erwerben wollen, finden passende Reportagen, Interviews und Informationen auf www.abi.de sowie auf www.studienwahl.de. Die Studiensuche unterstützt bei der optimalen Auswahl von Studienort und Studienfach (www.arbeitsagentur.de/studiensuche).

Johann Peter Hebel in den «Baselbieter Heimatblättern»

Die Zeitschrift «Baselbieter Heimatblätter», herausgegeben von der Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland, blickt trotz des Titels immer wieder über den Tellerrand von Baselland hinaus ins oberrheinische Dreiländ. Die Anlässe sind aber nie willkürlich, sondern rechtfertigen sich stets durch kulturhistorische Bezüge. Solche sind bei Johann Peter Hebel zweifellos gegeben. Seine Persönlichkeit, sein Werk und sein Nachwirken sind namentlich mit der Nordwestschweiz eng verbunden und überwinden alle künstlich gezogenen Grenzen.

Wie schon vielfach zuvor widmet sich nun auch die Nummer 1-2/2020 dem Werk von Johann Peter Hebel, zum 260. Geburtstag bietet die Doppelnummer gleich drei Beiträge.

Im gewichtigen Aufsatz: «Die unfreundliche Seite des 'Rheinländischen Hausfreunds'» stellt Hans Nutzinger an den Kalendergeschichten über Andreas Hofer und mit Juden als Akteure Überlegungen zu einer Haltung Hebels ein, die so gar nicht ins allgemein bekannte Bild des Dichterpfarrers passen will. In einem weiteren, aber kürzeren Beitrag weist Dominik Wunderlin darauf hin, dass Hebel das Medium «Bild», das um 1800 dank neuen Reproduktionsmöglichkeiten kostengünstiger wird, auch nutzte und bei den Bildinhalten sogar oft mitredete. Im Rezensionsteil der neuesten Nummer wird schliesslich die eben in 2. Auflage erschienene, sechsbändige Lese- und Studienausgabe von Hebels Werk ausführlich besprochen.

Weitere Textbeiträge handeln von der Fastnacht in Krisen- und Kriegszeiten, von einem bemerkenswerten Fund von Renaissance-Ofenkacheln und vom neuen Archäologiesaal im Colmarer Unterlinden-Museum.

Baselbieter Heimatblätter, 85. Jahrgang, Heft 1-2/2020, 64 Seiten.

Bezugsquelle: SchaubMedien, Heimatblätter, CH-4450 Sissach, abo@schaubmedien.ch

Kriminalität: das Geschäft mit dem Notfall -Wucher -

Unseriöse Handwerker! Rat der Polizei: Sich nicht unter Druck setzen lassen

Immer wieder werden der Polizei Fälle von sogenannten Wucher (§ 291 StGB) gemeldet. Dieser kann vorliegen, wenn z. B. eine Zwangslage, die Unerfahrenheit oder die Willensschwäche unbedarfter Bürgerinnen und Bürger ausgenutzt werden. 2018 registrierte die Polizei in Baden-Württemberg noch 618 Fälle landesweit. Durch eine gezielte Aufklärungskampagne der Verbraucherzentrale und der Polizei Baden-Württemberg ist es gelungen, in 2019 die Fallzahlen um rund 25% auf 461 Fälle zu senken.

Unseriöse Schlüsseldienste, Rohrreiner, Messerschleifer.....

Dennoch: In jüngster Vergangenheit wurden dem Polizeipräsidium Freiburg 13 Wucher-Straftaten im Präsidiumsgebiet (Landkreise Emmendingen, Breisgau-Hochschwarzwald, Freiburg, Lörrach und Waldshut-Tiengen) mitgeteilt. Meist versuchten unseriöse Handwerker Notlagen schamlos in einen finanziellen Vorteil umzumünzen. Besonders auffällig traten Rohrreinigungs- und Schlüsseldienste in Erscheinung. Aber auch vor unreellen Schädlingsbekämpfern wird gewarnt.

Polizei und Verbraucherzentrale Baden-Württemberg informieren

Tipps erhalten Sie unter www.polizei-beratung.de und www.vz-bw.de. Auf diesen Seiten finden Sie wertvolle Hinweise und Verhaltensratschläge. Besonders wichtig: Lehnen Sie eine sofortige Begleichung der Rechnung strikt ab. Achten Sie auf eine rechtskonforme Rechnung (Firmenangabe, Steuer- und Rechnungsnummer). In Notfällen wählen Sie die kostenlose

Notrufnummer 110.

Zu guter Letzt

...einmal mehr: Literarisches aus der Hebelstraße

Wernfried Hübschmann

Die beiden Wölfe

Nach einer alten Legende

Ein Großvater saß mit seinem Enkel am Lagerfeuer. Es war spät geworden.

Da fasste sich der Enkel ein Herz und fragte: „Großvater, warum geschieht so viel Schreckliches auf der Welt, Mord und Gemeinheit, Hass und Missgunst, Krieg und Leid?“

Der Großvater schwieg lange. Dann sagte er:

„Mich quält auch, dass Schlimmes geschieht, mein Junge! Doch es geschieht auch viel Gutes: Menschen helfen einander, sie schenken sich Zeit, Geduld und Zuwendung. Sie hören einander zu, suchen nach Lösungen, teilen ihre Güter und haben Freude daran, sich zu unterstützen.“

Beide schwiegen wieder lange und sahen zu den Sternen hinauf. Die Glut des Feuers war fast schon erloschen.

Schließlich sagte der alte Mann zu seinem Enkel:

„Ich fühle jeden Tag einen Kampf in mir. Den Kampf zweier Wölfe. Der eine ist hartherzig, aggressiv und egoistisch. Der andere ist gutherzig, freundlich und hilfsbereit. In jedem von uns wohnen die beiden Wölfe, auch in dir.“

Der Junge fragte nach kurzem Bedenken:

„Und ... welcher wird gewinnen, Großvater?“

Der alte Mann lächelte und sah seinen Enkel an:

„Das kommt darauf an, welchen du fütterst!“

Wernfried Hübschmann (2020)

wh@wernfried-huebschmann.art
www.wernfried-huebschmann.art

Ihr zuverlässiger Begleiter
im Trauerfall

HANS JITZIN
BESTATTUNGSINSTITUT
79650 SCHOPFHEIM
GOETHESTRASSE 20
TEL. 076 22 / 75 72

TAG + NACHT, SONN- UND FEIERTAGS

BERGER
HEIZUNG - SANITÄR

Heizung - Sanitär -
Solar - Kundendienst

Mitteldorfstr. 1a · 79688 Hausen i.W.
Tel. 0049 (0)7622 / 61503
info@berger-heizungsbau.de

MEISTERFACHBETRIEB 24 Std. Notrufnummer 0173 3595967

- ✓ Öl- und Gasfeueranlagen und Brennwertanlagen
- ✓ Wartung von wärmetechnischen Anlagen
- ✓ Festbrennstoffanlagen (Scheitholz, Pellet, Hackschnitzel)
- ✓ Wärmepumpenanlagen | Solaranlagen | Pufferspeichieranlagen
- ✓ Gasinstallationen | Industrieanlagen | Rohrleitungsbau
- ✓ Sanitäre Anlagen | Komplettbadsanierungen
- ✓ Notdienst an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen

ab autoböhler

Krummattstraße 2
79688 Hausen i. W.
Tel. 07622 / 68 33 11
Inhaber Thomas Hornburg

**LIEBE KUNDSCHAFT,
TROTZ DER AKTUELLEN LAGE SIND WIR WIE
GEWOHNT FÜR SIE DA!
ZUSÄTZLICH BIETEN WIR EINEN HOL- UND
BRINGSERVICE DER FAHRZEUGE AN,
SODASS SIE IHR ZUHAUSE NICHT VERLASSEN
MÜSSEN. EINFACH NUR ANRUFEN!
VIELEN DANK FÜR IHRE TREUE.
BLEIBEN SIE GESUND!
IHR TEAM VOM AUTO BÖHLER IN HAUSEN.**

Wir helfen Ihnen, sich in der schweren Zeit des Abschieds mit den vielfältigen Aufgaben und Erledigungen, die mit einer Bestattung zusammenhängen, zurechtzufinden.

klinge

BESTATTUNGEN

Roggenbachstraße 10
79650 Schopfheim

Tel. 67 45 40

www.klingebebestattungen.de

Bestattungsvorsorge: Selbst bestimmen, Notwendiges regeln.
Auch hierzu beraten wir Sie gerne.

Domschat
Benachliche Wärme
Kachelöfen & Kamine

Wir gestalten, planen und bauen
individuell für Sie

Tel. 07622-668084

www.domschat-kachelofen.de

Über 30 Kranken-
„Versicherungen im Vergleich“

Günstige Tarife für Grenzgänger und Privatversicherte!
Fordern Sie kostenlos Ihren Vergleich an!

VL

Volker Lapp Versicherungsmakler

Hebelstr. 3 D-79650 Schopfheim
Tel. 07622-68849-0 Fax -12 www.v-lapp.de

Lohnsteuerhilfe Baden-Württemberg e. V.
Lohnsteuerhilfverein

Beratungsstelle: Schopfheimer Straße 9, 79669 Zell im Wiesental

Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch 15 -17.30 Uhr,
Donnerstag 9 -11 Uhr u.n. Vereinbarung (auch samstags).
Steuerliche Beratung mit EST-Erklärung für Arbeitnehmer,
Rentner u. Grenzgänger im Rahmen einer Mitgliedschaft.
Termine/Info: Tel. 07625 - 930616 Internet: www.lohibw.de

GLATT
NATURSTEINWERK

Käppelemattweg 1
79650 Schopfheim
beim Friedhof
Tel. 07622 / 2025

Brunnen
Findlinge
Grabsteine
Blumentröge
Küchenarbeitsplatten



www.natursteinwerk-glatt.de

1 Hemd

fix & fertig

2⁴⁰ €

gewaschen und gebügelt

Montag-Freitag 7 - 18:30
Mittwoch 7.00 - 13.00
Samstag 8.00 - 12.30
jeweils durchgehend

Textilreinigung PRÜFER

Schopfheim Feldbergstraße 1a 07622 / 8279